

## Aktuelle Ausschreibungen, Veranstaltungen und Informationen

Gemeinsamer Newsletter von Forschungsservice, International Office, Transferbüro und ZLI  
vom 21. Februar 2023

### Interne Ausschreibung

#### STIBET-Kontaktstipendien

Das International Office erinnert an die Ausschreibung von drei Kontaktstipendien für ausländische Doktorand\*innen, die die FernUniversität in Hagen im Rahmen des Stipendien- und Betreuungsprogramms (STIBET) fördert. Gefördert werden maximal sechsmonatige Forschungsaufenthalte von ausländischen Promovierenden in binationalen Promotionsverfahren an der FernUniversität. Ansprechpartnerin ist Frau Kerstin Langhein im [International Office](#).

Antragsfrist: **24. März 2023**

Weitere Informationen: siehe Anhang

### Externe Ausschreibungen

#### 1. Förderaufruf Energiewende und Gesellschaft (BMWK)

Mit dem Förderaufruf will das BMWK die gesellschaftsbezogene Energieforschung voranbringen und unterstützt insbesondere interdisziplinäre Projekte mit einem systemübergreifenden Ansatz. Verbundprojekte mit Beteiligung aus Wirtschaft und Wissenschaft sind besonders erwünscht. In den Projekten sollen mindestens drei Fach- bzw. Forschungsdisziplinen zusammenarbeiten. Mindestens ein Akteur sollte aus dem sozialwissenschaftlichen, kommunikationswissenschaftlichen oder geisteswissenschaftlichen Forschungsumfeld kommen. Die Einbindung weiterer Partner aus den Bereichen Energie, Klima und Umwelt ist wünschenswert.

Einreichungsfrist Projektskizzen: **14. April 2023, 15.00 Uhr**

Weitere Informationen:

<https://www.energieforschung.de/antragsteller/foerderangebote/foerderaufruf-energiewende-gesellschaft-2023>

[Ansprechpersonen im Forschungsservice für Fakultäten und CATALPA](#)

#### 2. Virtueller Austausch im Bereich Hochschulbildung und im Jugendbereich (European Education and Culture Executive Agency (EACEA))

Im Rahmen dieser zentralen Aktion sollen Projekte aus dem Hochschul- und Jugendbereich gefördert werden, die den virtuellen Austausch mittels Online-Aktivitäten zur Förderung des interkulturellen Dialogs und die Entwicklung von Soft Skills ermöglichen.

Als Ergänzung zur sonst physischen Mobilität im Rahmen von Erasmus+, soll damit mehr jungen Menschen der Zugang zu einer qualitativ hochwertigen internationalen und kulturübergreifenden (sowohl formalen als auch nichtformalen) Bildung ohne physische Mobilität eröffnet werden. Je nach Anzahl der Teilnehmer\*innen können 500.000 Euro pro Projekt für eine Projektlaufzeit von 36 Monaten eingeworben werden.

Antragsfrist: **26. April 2023**

Weitere Informationen: <https://erasmus-plus.ec.europa.eu/programme-guide/part-b/key-action-1/virtual-exchanges>

Ansprechperson: [Desirée Kampmeier](#) (International Office)

### 3. International Joint Initiative for Research on Climate Change Adaptation and Mitigation (DFG)

The German Research Foundation (DFG) is launching a joint call with the Canadian New Frontiers in Research Fund (NFRF), which is under the direction of the Canada Research Coordinating Committee (CRCC). This initiative aims to find an interdisciplinary approach that furthers the design and implementation of co-produced adaptation and mitigation strategies for vulnerable groups. All projects should address at least two of the eight representative key risks identified in the Sixth Assessment Report of the United Nations Intergovernmental Panel on Climate Change.

Applicants have to hand in a mandatory notice of intent (NOI) until 2 May 2023 and a full proposal until 12 September 2023 to the NFRF. Please note that German applicants have to hand in an additional application through the DFG's elan platform until 18 September 2023. German applicants without an elan account should register by 11 September 2023.

Deadline Notice of intent (NOI): **2 May 2023**.

Details:

[https://www.dfg.de/foerderung/info\\_wissenschaft/ausschreibungen/info\\_wissenschaft\\_23\\_08/index.html](https://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/ausschreibungen/info_wissenschaft_23_08/index.html)

[Ansprechpersonen im Forschungsservice für Fakultäten und CATALPA](#)

## Veranstaltung

### Herausforderungen und Lösungsansätze bei Changeprozessen

Der Forschungsschwerpunkt Arbeit - Bildung - Digitalisierung bahnt eine Kooperation mit der Agentur für Arbeit in Hagen an. Befeuert wird diese Kooperation durch die umfangreichen Changeprozesse, die in der Agentur für Arbeit in die Wege geleitet wurden. Diese sind notwendig geworden im Kontext von Makrofaktoren wie geringer Arbeitslosigkeit oder dem demographischen Wandel, aber auch lokalen Faktoren wie den erzwungenen Änderungen der internen Arbeitsgestaltung aller Mitarbeitenden der Agentur in Folge der Flutkatastrophe von 2021.

Am **01.03., 14-16 Uhr**, wird Frau Heck, die Leiterin der Agentur in Hagen, Forschenden des Forschungsschwerpunktes, aber auch anderen Interessierten im Themenfeld von Verwaltungs-, Arbeitsmarkts- und Organisationsforschung in einer zweistündigen Veranstaltung digital die besonderen Herausforderungen und Lösungsansätze Ihres Hauses vorstellen.

Die Veranstaltung ist zweigeteilt und lässt im zweiten Teil Raum für Fragen und das Ausloten möglicher Kooperationen.

Anmeldungen und Informationen über [natan.azabal@fernuni-hagen.de](mailto:natan.azabal@fernuni-hagen.de)

## Information

### Fördermöglichkeiten im EU-Förderprogramm Horizon Europe für Sozial- und Geisteswissenschaftler/innen veröffentlicht

Das Netzwerk „Net4Society“ hat ein neues Dokument mit den Fördermöglichkeiten für Sozial- und Geisteswissenschaftler/innen in Horizon Europe veröffentlicht. Darin sind die verschiedenen Ausschreibungen des Arbeitsprogramms 2023/24 zusammengefasst, bei denen eine Beteiligung von Forscher/innen dieser Disziplinen benötigt wird.

Weitere Informationen: <https://horizoneuropencpportal.eu/news/ssh-opportunities-document-published>

Fragen beantwortet Ihnen gerne die in der Ausschreibung genannte Ansprechperson bzw. die ausschreibende Institution.

Zu übergreifenden Fragen wenden Sie sich gerne direkt an [Forschungsservice](#), [International Office](#), [Transferbüro](#) oder [ZLI](#)